

WAZ der westen 16.09.2013
Geschichten aus der Welt des Zirkus

„Akrobaten fliegen tief“

Das Publikum hatte viel Spaß

Letmathe.

Einen kurzweiligen Ausflug in die faszinierende Zirkuswelt konnte das Publikum am vergangenen Freitagabend in der bis auf den letzten Platz besetzten Gaststätte „Pollmeier“ im Rahmen der „Melange“-Reihe unternehmen. Mit dem Programm „Akrobaten fliegen tief - Szenen, Songs und Zirkuszauber“ entführte Caroline Keufen die gut gelaunten Gäste für mehr als zwei Stunden in ihre ganz eigene Manege. In einem stilechten Outfit gab die studierte Schauspielerin, die schon häufig mit Lesungen und Krimidinner in Genna Station gemacht hat, ihre humorvollen Geschichten zum Besten.

Ein depressiver Clown namens Beppo, ein blinder Messerwerfer, dessen Treffsicherheit von musikalischen Darbietungen der Assistentin abhängt, und ausgebildete, „La Paloma“-singende Ohrwürmer waren nur einige der Figuren aus diesen bunten Erzählungen.

Zirkusluft geschnuppert

Ihr schauspielerisches Geschick konnte die Akteurin besonders durch die eigene Teilhabe an den Schilderungen unter Beweis stellen. Tatsächlich hat Caroline Keufen schon mehrfach Zirkusluft schnuppern dürfen, was durchaus zu der authentischen Wirkung beitrug. Die Begeisterung für diese Welt äußerte sich zudem in dem Einsatz verschiedener Requisiten, welche die Aufführung harmonisch abrundeten.

Faszination der Manege

Von einer Ziehharmonika über einen Fächer bis hin zu einem Megafon, Caroline Keufen nutzte die unterschiedlichsten Dinge, um dem Publikum interaktiv die Faszination der Manege zu übermitteln. Dass diese Begeisterung übergesprungen war, bewies der zwischen den Szenen und am Ende der Vorstellung einsetzende Applaus der amüsierten Gäste.

Manuela Radigk